



Küchenschaben

Als ich vier oder fünf Jahre alt war, hatte ich Angst auf die Toilette im Hof zu gehen.

Eigentlich hatte ich keine Angst vor der Toilette selbst.

Der Grund war, dass ich in Adana in der Türkei aufgewachsen bin, wo es wegen der großen Hitze sehr viele Kakerlaken gab. Vor ihnen hatte ich große Angst und erschrak jedes Mal, wenn ich eine sah.

Deshalb konnte ich niemals alleine auf die Toilette gehen. Es musste immer jemand bei mir sein - entweder einer meiner Brüder, meine Schwester oder meine Mutter.

Sie warteten vor der Toilettentür auf mich und sprachen mit mir, damit ich mich sicher fühlte.

Diese Erinnerung aus meiner Kindheit habe ich nie vergessen.

Später erzählte mir meine Mutter etwas Interessantes über ihre eigene Kindheit:

Ihre Familie saß eines Tages gemeinsam im Garten beim Essen. Meine Mutter war noch klein. Plötzlich fiel sie um und wurde ohnmächtig. Alle erschrecken sehr. Als sie später fragten, was passiert war, stellte sich heraus, dass eine Kakerlake auf ihren Schoß gekrabbelt war. Vor Schreck war sie in Ohnmacht gefallen.

Offenbar habe ich diese Angst von ihr geerbt oder zumindest dieselbe Reaktion entwickelt.

Heute habe ich zwar nicht mehr so große Angst wie früher, aber ich finde Kakerlaken immer noch sehr ekelhaft.

Meinen Brüdern und Schwestern und meiner Mutter bin ich sehr dankbar, weil sie mich über viele Jahre hinweg unterstützt haben und immer für mich da waren.

Suzan P.

